

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE WEIßENKIRCHBERG UND AURACH

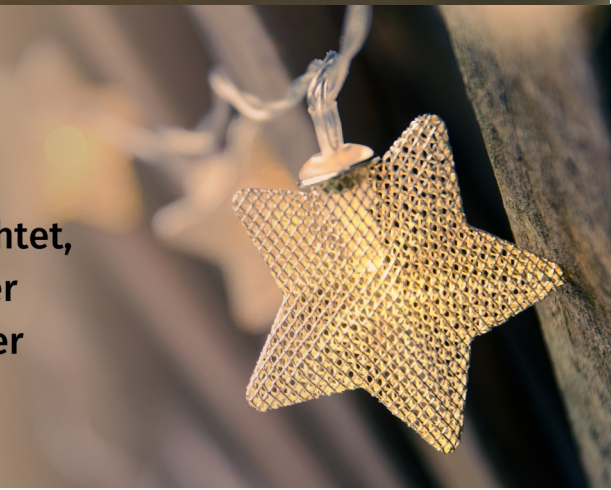
Gemeindebrief

DEZEMBER 2025 BIS FEBRUAR 2026



Monatsspruch Dezember 2025

**Gott spricht: Euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter
ihren Flügeln. Maleachi 3,20**



Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft. 5.Mose 6, 5

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Unser ganzes Leben lang stehen wir an Schwellen oder Grenzen, über die es hinüberzuschreiten gilt. Beim Schulanfangsgottesdienst habe ich wieder in die glücklichen Kinderaugen der ErstklässlerInnen schauen dürfen. Voller Stolz trugen sie ihre meist riesige Schultüte und den Ranz. Sie standen an der Schwelle: der Schulbeginn hat für sie begonnen.

Später irgendwann fängt für die meistens das Berufsleben an. An dessen Ende stehen wir an der Schwelle zum Ruhestand. Oder Nachwuchs kündigt sich an. Wird ein Kind geboren, stehen wir an der Schwelle zum Elternsein. Es gibt aber auch ganz persönliche Grenzen und Schwellen: z.B. der Geburtstag: wieder ein Jahr älter. Oder wir stehen bald wieder an der Schwelle zum neuen Jahr 2026.

Am vergangenen Sonntag, am Totensonntag, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr haben wir wieder, so wie in vielen Gemeinden, an unsere Verstorbenen, im letzten Jahr in unserer Kirchengemeinde, gedacht: hier stehen wir alle irgendwann einmal vor der letzten irdischen Grenze oder Schwelle.

Als die Worte unseres Monatsspruchs für Januar gesagt wurden, stand das Volk Israel an einer Grenze, an einem Übergang, im Grenzland zwischen Gestern und Morgen. Gestern, vergangen, das heißt: Aus der Knechtschaft befreit, davongekommen, als die Feinde ganz nah waren. Die Wüste ist durchquert. Wenn es bedrohlich wurde, doch nie allein gewesen, versorgt mit dem, was vom Himmel fiel, in der Nacht geleitet von einem Feuerschein. Morgen, zukünftig, das heißt: Das gelobte Land vor Augen, wo Milch und Honig fließen. Sich niederlassen nach der Wüstenzeit, ausruhen dürfen, zu Hause sein.

Vielleicht müssen Sie selbst gerade so eine Grenze oder Schwelle überwinden. Vielleicht liegt eine zähe und schwere Krankheit hinter Ihnen, und Sie sehen und spüren die hoffentlich endlich wiederkehrende Gesundheit vor sich, so wie einst das gelobte Land, in dem Milch und Honig fließen. Oder andersrum: Sie stehen vor einer schwierigen und angstmachender Operation. Da liegt das Land vor Ihnen noch ganz im Dunkeln.

Und genau hier, im Grenzland, zwischen dem „Hinter uns“ und dem „Vor uns“ lässt Gott sich vernehmen: *Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.*

„Ich bin da“ war der Name Gottes gestern im Wüstenland. „Ich bin da“ wird der Name sein, wohin auch immer du zukünftig ziehst. Und Gott sehnt sich nach einer Antwort auf dieses Da-Sein. Gott zu antworten heißt, auch bei ihm zu bleiben. In der Liebe zu wohnen, die er selbst ist. Da-Sein, Lieben, treu sein, so, wie Gott es zuerst getan hat und immer wieder, immer noch tut.

Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft. Diese so großen Worte, sie verlangen mir nichts Übermenschliches ab. Sie bitten darum zu bleiben. Bleiben bei ihm, Gott, der da war und da sein wird, in seiner Liebe, gestern, heute und morgen.

Möge es Ihnen gelingen auch bei schwierigen Schwellen und Grenzen an Gott festzuhalten!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Übergang an der Schwelle zum neuen Jahr,
Ihr Pfarrer Roland Balzer



Erntedankfest 2025



Die nächsten Termine für Kindergottesdienst und Kinderspaß:

Kindergottesdienst

30.11.2025
21.12.2025
18.01.2026
22.02.2026
16.03.2026

Kinderspaß

29.11.2025
07.02.2026

Laternenumzug mit Andacht – ein Abend voller Licht und Gemeinschaft

Unser diesjähriger Laternenumzug begann mit einer stimmungsvollen Andacht in der Kirche. Wir lauschten einer besonderen Geschichte: Zwillinge erleben bei Oma und Opa einen unerwarteten Stromausfall. Doch statt Angst zu haben, tragen sie ihr Laternenlicht zu den Nachbarn weiter und halfen diesen im Dunkeln. Ein kleines Licht hier, ein kleines Licht dort – und plötzlich entsteht inmitten der Dunkelheit eine wundervolle Gemeinschaft, die zeigt, wie Licht geteilt und Hoffnung weitergegeben werden kann.



Gestärkt durch diese Botschaft machten wir uns anschließend mit unserem ganz besonderen St. Martin auf den Weg durch Brunst. Die Kinder ließen ihre Laternen leuchten, und gemeinsam sangen wir die vertrauten Martinslieder, die den Abend mit Freude erfüllten.

Zum Abschluss kehrten wir auf den Kirchplatz zurück, wo für alle Punsch und Glühwein bereitstanden. Butterbrezen und Wiener sorgten dafür, dass niemand hungrig bleiben musste. In fröhlicher Runde klang ein gelungener Abend aus, der uns erneut gezeigt hat, wie schön es ist, Licht miteinander zu teilen – im Kleinen wie im Großen.

Vielen Dank an alle Helfer:

die FFW Brunst (Absperren der Straße)

Kigo-Team (bei mitwirken der Andacht)

Kinderspaß-Team (Verpflegung)

Jule Schönknecht (Unser besonderer St. Martin)

Andrea Schönknecht (Begleitung des St. Martins)

und natürlich an Pfarrer Balzer der uns durch die schöne Veranstaltung geführt hat!

Krippenspielproben

Diese Jahr wird es wieder ein Krippenspiel in unserer Kirche am Heilig Abend um 16:00 Uhr geben.

Die Rollen sind schon verteilt und wir freuen uns, dass wieder so viele Kinder mit Begeisterung mitmachen.



Die Krippenspielproben sind am:

Sonntag, 23.11.2025 von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Sonntag, 30.11.2025 von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Sonntag, 07.12.2025 von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Sonntag, 14.12.2025 von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Samstag, 20.12.2025

Dienstag, 23.12.2025 Generalprobe

die genauen Uhrzeiten dieser Termine werden noch bekannt gegeben.

Wir danken den Krippenspielteam Michaela Dänzer, Nicole Wirth und Caro Riegel für die Organisation und die Proben mit den Kindern.

Adventsfeier für alle Mitarbeiter
am Dienstag, den 02.12.2025
um 19:30 Uhr

Danke wollen wir auch in diesem Jahr mit einer
Adventsfeier im Gemeindehaus allen sagen, die sich
in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren.

***Herzlich Willkommen zu diesem heiteren besinn-
lichen Treffen, das ein kleines Dankeschön für
ihr großes ENGAGEMENT ist!***

Weihnachtsmarkt in Aurach

Samstag, 29.11.2025
& Sonntag 30.11.2025

Unsere Kirchengemeinde ist auch dieses Jahr
wieder mit einem Stand vertreten.

Am Sonntag spielt um 14:00 Uhr unser
Posaunenchor. Genießen Sie unsere Leckereien
bei einem netten Gespräch.

An dieser Stelle herzlichen Dank an das Organi-
sationsteam für die guten Vorbereitungen und
die Besetzung des Standes.

Die Dorfjugend lädt ein zur

Weihnachtsbude

Wann: Samstag, den 20.12.2025 ab 18:00 Uhr

Wo: Draußen vor dem Schützenhaus

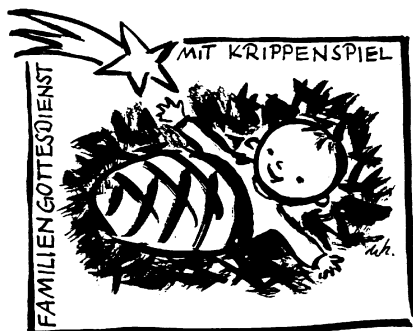
Wir versorgen euch unter anderem mit heißen
Getränken & gegrillten Bratwürsten.

Als kleines Special für die Kids
schaut der Weihnachtsmann auf
einen Sprung vorbei!

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Eure Dorfjugend Bruschd

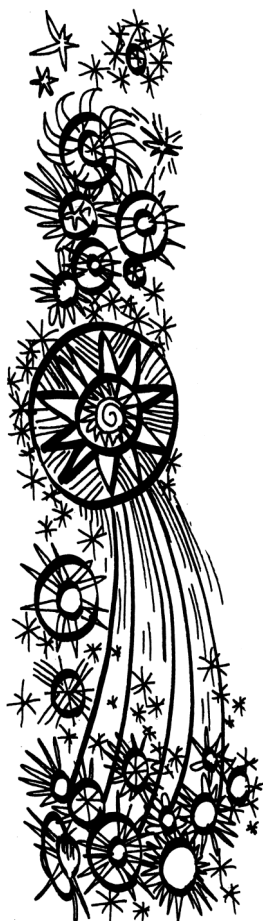
Gottesdienste an Weihnachten



Heilig Abend, 24. Dezember 2025

Familiengottesdienst

Kinder aus unserer Gemeinde bereichern mit ihrem Krippenspiel unseren Familiengottesdienst am Heilig Abend. Alle sind eingeladen, sich von der Weihnachtsfreude der Engel anstecken zu lassen.



Heiligabend

10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Aurach im Haus der Pflege

16:00 Uhr Familiengottesdienst

19:00 Uhr: Christvesper

1. Weihnachtsfeiertag

9:30 Uhr: Gottesdienst

2. Weihnachtsfeiertag

9:30 Uhr: Gottesdienst

Altjahresabend— Jahresabschlussgottesdienst

15:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ökumenische Neujahrs-Vesper am 01.01.2026

17:00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Peter u. Paul in Aurach

Epiphanias, 06.01.2026 9:30 Uhr Gottesdienst
mit Aussendung der Brieschder Segensbringer

31. Dezember 2025, 15:00 Uhr an Silvester Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl

Im Gottesdienst am Altjahresabend blicken wir zurück auf das vergangene Jahr. **Wir erinnern uns an die Menschen, die in unserer Gemeinde getauft, konfirmiert und getraut wurden. Auch gedenken wir der Verstorbenen unserer Gemeinde.** Gutes und Schweres haben wir erlebt. Wir lassen uns vom Segen Gottes tragen, stärken uns im Abendmahl und schauen damit getrost ins neue Jahr.

Ökumenische Vesper zum Jahresbeginn 01. Januar 2026 um 17:00 Uhr in Aurach

Am Neujahrstag laden wir wieder alle zu einer ökumenischen Vesper in die katholische Kirche nach Aurach ein.

Gemeinsam Gottesdienst zu feiern als evangelische und katholische Christinnen und Christen, gemeinsam das Neue Jahr mit dem Segen Gottes zu begehen, ist ein schönes Zeichen des Friedens für unsere Gemeinden.

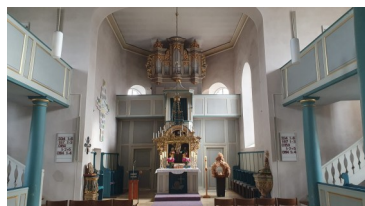
Ihr Kirchgeld hilft,

dass unsere Gemeinde Projekte finanzieren kann! Dieses Jahr kommt es der Innenrenovierung der Kirche zugute.

Haben Sie Ihr **Kirchgeld** schon überwiesen? Wenn nicht, dann holen Sie es doch bitte so bald wie möglich nach! Viele von Ihnen sind Ihrer Pflicht bereits nachgekommen. Dafür ein herzliches Dankeschön!!! Der Kontoauszug gilt bis 200,00 € als Nachweis fürs Finanzamt.

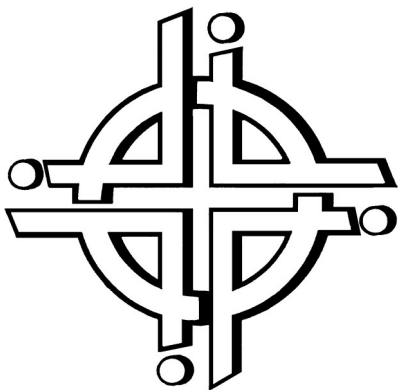
Kirchgeldkonto: VR-Bank Mittelfranken West

IBAN: DE53 7656 0060 0106 2136 77



Gottesdienste im Gemeindehaus Weißenkirchberg

Es gibt ab Januar wieder unsere,
von vielen geliebten, „Kuschelgottesdienste“
im Gemeindehaus.



Weltgebetstag aus Nigeria

Am Freitag, 07. März 2026

in Aurach

Silberne Konfirmation

...feiern im kommenden Jahr die
Konfirmations-Jahrgänge 2000 und 2001
in unserer Kirche.



Der Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation findet am
19.04.2026 statt.

Wer Adressen von weggezogenen Mitkonfirmierten hat,
bitte im Pfarramt melden.

 = mit Kirchenchor

 = mit Posaunenchor

Tag	Da- tum	Uhr- zeit	Titel	Ort
Di	2.12.	19.30	Mitarbeiterweihnachtsfeier	Ge
So	7.12.	09.30	2. Advent Gottesdienst	Kir
So	14.12.	17.00	Konzert mit Gloria Brass (Chor des Posaunenverbandes Bayern)	Kir
So	14.12.	09.30	3. Advent Gottesdienst	Kir
Di	16.12.	19.30	Kirchenvorstandsitzung	Ge
So	21.12.	09.30	4. Advent Gottesdienst	Kir
Mi	24.12.	16.00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Kir
Mi	24.12.	19.00	Christvesper	Kir
Do	25.12.	09.30	1. Weihnachtsfeiertag - Gottesdienst mit Posanenchor	Kir
Fr	26.12.	09.30	2. Weihnachtsfeiertag - Gottesdienst mit Kirchenchor	Kir
So	28.12.	09.30	Gottesdienst	Kir
Mi	31.12.	15.00	Altjahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl	Kir
So	4.01.	09.30	Gottesdienst	Kir
Di	6.01.	09.30	Gottesdienst zum Dreikönigstag mit Aussendung der Brieschder Segensbringer	Kir
So	11.01.	09.30	Gottesdienst	Ge
Di	13.01.	19.30	Kirchenvorstandsitzung	Ge
So	18.01.	09.30	Gottesdienst	Ge
So	25.01.	09.30	Gottesdienst	Ge
So	1.02.	09.30	Gottesdienst	Ge
Sa	7.02.	09.30	Kinderspaß	Ge
So	8.02.	09.30	Gottesdienst	Ge
So	15.02.	09.30	Gottesdienst	Ge
So	22.02.	09.30	Gottesdienst	Ge
Di	24.02.	19.30	Kirchenvorstandsitzung	Ge
So	1.03.	09.30	Gottesdienst	Ge
Sa	7.03.	19.30	Weltgebetstag	Ev



= mit Abendmahl

DEZEMBER 2025 BIS FEBRUAR 2026

Seite 13

t	Person	Kollekte
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
che St. Wenzeslaus	Pfarrer Balzer	Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus		
che St. Wenzeslaus	Prädikantin Helga Schmeck	Medienerziehung
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
che St. Wenzeslaus 	Pfarrer Balzer	Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus	Pfarrer Balzer	Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus	Pfarrer Balzer	Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus 	Pfarrer Balzer	Evang. Schulen in Bayern
che St. Wenzeslaus 		Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus	Prädikantin Helga Schmeck	Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus  	Pfarrer Balzer	Eigene Kirchengemeinde
che St. Wenzeslaus	Pfarrer Balzer	
che St. Wenzeslaus	Pfarrer Balzer	Herzenswunsch Hospiz-mobil
meindehaus Weißenkirchberg	Prädikantin Helga Schmeck	
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
meindehaus Weißenkirchberg	Lektor Schuster	
meindehaus Weißenkirchberg	Lektor Rössle	
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
meindehaus Weißenkirchberg		
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
meindehaus Weißenkirchberg	Prädikantin Helga Schmeck	
meindehaus Weißenkirchberg	Lektor Rössle	
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
meindehaus Weißenkirchberg	Pfarrer Balzer	
ang. Gemeindetreff Aurach	Pfarrer Balzer	



Seniorenkreis

Jeden 2. Donnerstag um 14:00 Uhr
im Gemeindehaus Weißenkirchberg

Termine:

**22.01.26 „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“
Die Jahreslosung 2026, mit Pfarrer Balzer**

12.02.26 Fasching mit Manfred Strauß

Kirchenkaffee

**Bleiben Sie nach dem Gottesdienst
noch ein wenig beisammen bei netten Gesprächen
und einer Tasse Kaffee im Gemeindehaus!**

Termine:

**18.01.2026
08.02.2026
15.03.2026**



Brieschder Segensbringer 2026

Die Spenden gehen an das Herzenswunsch Hospizmobil des bayerischen Roten Kreuzes

Wie Sie uns helfen können:

Spenden Sie Zeit als Helfer/in, Fundraiser/in oder Botschafter/in für unser Herzenswunsch-Hospizmobil.

Spenden Sie Geld, damit wir unsere Fahrten finanzieren können und das Herzenswunschmobil rollt.

Sagen Sie weiter, dass es dieses Projekt gibt, damit möglichst viele Menschen eine Herzenswunschfahrt erfüllt bekommen.

Unser Netzwerk besteht aus Ehrenamtlichen, Hospizvereinen, Mediznern und Unterstützern.

Helfen auch Sie!




Herzenswunsch Hospizmobil
Bayerisches Rotes Kreuz

Um Herzenswünsche zu erfüllen,
ist uns kein Weg zu weit
und kein Winkel zu entlegen!



Spendenkonto

BRK Bezirksverband
Ober-/Mittelfranken

Sparkasse Nürnberg
DE3 7605 0101 0011 3226 66

Verwendungszweck:
Herzenswunschmobil



Schreiben Sie uns:
info@brk-herzenswunsch.de

Telefon:
0911 - 5868 121

Webseite:
www.brk-herzenswunsch.de

www.brk-herzenswunsch.de

Neu! Neu! Neu! Neu! Neu! Neu! Neu!

Aufgrund der Anfrage einiger Gemeindemitglieder möchte ich in der Kirchengemeinde eine regelmäßige Bibellesestunde anbieten.

Der Termin ist noch verhandelbar. Für mich würde immer der erste Mittwoch im Monat (nicht in den Ferien) vormittags um 10.00 Uhr passen.

Deswegen herzliche Einladung zur

**Bibellesestunde am Mittwoch, 14. Januar 2026 um
10.00 Uhr im Gemeindehaus.**

Nächster Termin: 4. Februar 2026



Herzliche Einladung an alle Bibelinteressierten, die Zeit haben!

Bitte nehmen Sie mit mir oder dem Pfarramt Kontakt auf, wenn Sie Interesse haben, der Termin aber gar nicht passt.

Pfarrer Roland Balzer

Neu! Neu! Neu! Neu! Neu! Neu! Neu!

Unsere neuen Präparandinnen und Präparanden



Einführungsgottesdienst und
Gottesdienst mit Bibelübergabe an die Präparanden



Getauft wurde:



Präparanden:

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5





Bläsergruppe des Verbandes evang. Posaunenchor in Bayern

BLÄSERMUSIK im ADVENT

Sonntag, 14. Dezember 2025
17:00 Uhr

St. Wenzeslaus,
Weißenkirchberg

Leitung: Dieter Wendel

vep
bayern



Eintritt frei!

Posaunenchor feiert 100-jähriges Jubiläum

Mit einem festlichen Gottesdienst hat der Posaunenchor sein 100-jähriges Bestehen gefeiert. Zahlreiche Gemeindeglieder, Gäste und Ehrengäste waren gekommen, um dieses besondere Ereignis gemeinsam zu würdigen und den Jubilaren ihre Anerkennung auszusprechen.



Im Mittelpunkt des Gottesdienstes standen die Ehrungen der langjährig aktiven Bläserinnen und Bläser. Landesposaunenwart Ralf Tochtermann überreichte die Urkunden des Bayerischen Posaunenchorverbands und würdigte das große Engagement, das den Chor über viele Jahrzehnte geprägt hat.

Für 50 Jahre aktiven Bläserdienst:

Fritz Raab, Georg Raab, Helmut Raab und Friedrich Naser

Für 40 Jahre:

Beate Büttner, Hannelore Raab, Rainer Hauf, Christine Binder, Inge Raab, Harald Schierer, Doris Raab, Werner Raab und Renate Lindner

Für 20 Jahre:

Martin Leis

Für 10 Jahre:

Dorothee Probst, Anja Inhuber, Oliver Buckel und Daniel Raab

Ein besonderer Moment des Festgottesdienstes war die Uraufführung einer eigens für dieses Jubiläum komponierten Festmusik. Unter der Leitung des Komponisten erklang das Werk, das der Chor bei Wilhelm Wißmüller in Auftrag gegeben hatte, erstmals vor Publikum und wurde mit großer Dankbarkeit aufgenommen.



Im Anschluss an die Predigt sprachen Herr Landrat Dr. Ludwig sowie Leutershausens Bürgermeister Liebich und Bezirksposaunenchorleiter Martin Reiner ihre Grußworte und würdigten die kulturelle und geistliche Bedeutung des Chores für die Region. Zudem wurden Grüße von Herrn Dekan Horn und Altpfarrer Noack verlesen, die dem Chor zu seinem besonderen Jubiläum herzlich gratulierten.

Nach dem Gottesdienst wurde die Feier beim Empfang im Gemeindehaus fortgesetzt. Bei Getränken und einem liebevoll vorbereiteten Snackbuffet bot sich Gelegenheit zu Begegnung, Gesprächen und Erinnerungen an 100 Jahre Posaunenchorarbeit.

Jungbläser starten ihre Ausbildung

Seit Anfang Oktober haben insgesamt 15 motivierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre Ausbildung im Posaunenchor begonnen. Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, bei ihnen die Freude am gemeinsamen Musizieren zu wecken und sie für die Bläserarbeit zu begeistern.

Dank der großzügigen Leihinstrumente aus dem Bestand unseres Chores konnten alle neuen Bläserinnen und Bläser sofort mit dem Unterricht starten. Unter Anleitung unseres Ausbilderteams machen sie nun Woche für Woche Fortschritte und entdecken die Vielfalt der Posaunenchor-Musik.

Wir wünschen unserem Nachwuchs viel Freude beim Lernen, Ausprobieren und Miteinander-Musizieren. Zugleich blicken wir voller Zuversicht auf die Zukunft: Der Posaunenchor wird durch die neuen Jungbläser gestärkt, sodass wir auch in den kommenden Jahren – und hoffentlich noch weit darüber hinaus – zum Lob Gottes musizieren können.

Posaunenchor on Tour – Besuch beim Jubiläum in Hagenburg

Nachdem im Sommer eine Abordnung von Bläserinnen und Bläsern aus Hagenburg unser Gemeindefest bereichert hatte, stand am ersten Novemberwochenende der Gegenbesuch an. Am Reformationstag machte sich eine Gruppe unseres Posaunenchores frühmorgens im Kleinbus auf den Weg ans Steinhuder Meer, um dort am Jubiläum zum 100-jährigen Bestehen des Posaunenchores Altenhagen-Hagenburg teilzunehmen.



In der voll besetzten Nicolai-Kirche in Altenhagen-Hagenburg versammelten sich rund 80 Bläserinnen und Bläser aus Gemeinden der Landeskirche Schaumburg-Lippe. Unter der Leitung von Chorleiter Andreas Meyer erfüllte ein beeindruckend festlicher Klang den Kirchraum. Ein musikalischer Höhepunkt war die Aufführung des Stückes „*Frage und Antwort*“ von Michael Schütz, das gemeinsam mit dem Komponisten an der Orgel dargeboten wurde. Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus bot sich reichlich Gelegenheit zum Austausch – und es entstanden neue Freundschaften.



Der Samstag bot ein abwechslungsreiches Programm: Einige aus unserer Gruppe besuchten einen Bläserworkshop mit Michael Schütz, der als Kirchenmusiker, Komponist und Hochschuldozent aus Berlin angereist war. Andere erkundeten bei einer Fahrradtour die Landschaft rund um das Steinhuder Meer oder verbrachten einen spannenden Tag im nahegelegenen Dinopark. Am Abend trafen wir uns mit Mitgliedern des Hagenburger Posaunenchores zum gemeinsamen Essen im „Dicken Heinrich“.



Nach einem gemütlichen Frühstück am Sonntagmorgen hieß es schon wieder Abschied nehmen. Alle waren sich einig: Dieses Wochenende war ein rundum gelungener Ausflug, der die Verbundenheit zwischen beiden Posaunenchoren weiter gestärkt hat. Die Freundschaft soll in jedem Fall gepflegt werden – und bereits jetzt wurde ein gemeinsames Musizieren beim nächsten Kirchen- bzw. Bläsertag verabredet.





Wasser ist lebendige Hoffnung

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Zuerst sind es chaotische Gewässer, die von Gott geordnet werden, um dann als Regen und durch Quellen das Land fruchtbar zu machen. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: „**Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten**“. Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von „**Strömen frischen Wassers**“. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte. Machen Sie mit uns die Hoffnung lebendig!

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

**Werden auch Sie aktiv bei der 67. Aktion Brot für die Welt
2025/2026**

**Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB**

Das kommt in die Tüte!



Diesem Gemeindebrief liegen **Spendentütchen** bei. Wenn Sie eine Spende für diese Aktion planen, können Sie diese in die Tüte legen und beim Gottesdienst oder im Pfarramt abgeben.

Unsere Gruppen und Kreise

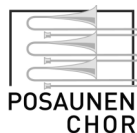
(jeweils im Gemeindehaus Weißenkirchberg)

Für Freunde der Musik

Kirchenchor
mittwochs, 20:00
Uhr
Leitung:
Friedrich Naser



Posaunenchor
donnerstags, 20:00
Uhr
Leitung:
Anja Inhuber



Für Senioren Seniorenkreis

am 2. Donnerstag im Monat,
14:00 Uhr
Kontakt: Pfarrer R. Balzer

Krabbelgruppe in Weißenkirchberg

montags, 9:30 - 11:00 Uhr
im Gemeindehaus

Monatsspruch Februar 2026

Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.

5. Mose 26,11



Dieser
Gemeindebrief wird
herausgegeben von

der evangelischen
Kirchengemeinde
Weißenkirchberg
und Aurach.
V.i.S.d.P.:
Pfr. Roland Balzer

Angaben zu Personen,
Adressen und
Telefonnummern sind
nur zum internen
Gebrauch in der
Gemeinde bestimmt
und dürfen gewerblich
nicht genutzt werden!

Evangelisch -
wir sind so
frei!

Bürozeiten:
Mittwoch 8:00
bis 10:00 Uhr

Layout:
Cornelia Seßler

Ihre Kirche online:
www.weissenkirchberg.de

Wir sind für Sie da!

Pfarramt Weißenkirchberg

Kirchbuck 15
91578 Leutershausen

Tel. 09868/5729 Fax. 09868/5829
E-mail: pfarramt.weissenkirchberg@elkb.de

Spendenkonto

VR-Mittelfranken West eG

IBAN: DE 09 7656 0060 0006 2136 77

Vertrauensmann im Kirchenvorstand

Alber Ströhlein, Brunst 0160/96536556

Sozialstationen:

Leutershausen	09823/9540
Schillingsfürst	09868/98740
Herrieden	09825/9238844

REDAKTIONSSCHLUSS

für den nächsten Gemeindebrief: 15.02.2026



Druck: GemeindebriefDruckerei;
Martin-Luther-Weg 1; 29393 Groß Oesingen